

# Spezialforschungsbereich

Traditionelle Indonesische Architektur  
(Arbeitstitel)

## SFB-Förderung durch den FWF

### Zielsetzungen:

- Schaffung von Forschungsnetzwerken nach internationalem Maßstab durch autonome Schwerpunktbildung an einem, unter bestimmten Bedingungen an mehreren Universitätsstandort/en
- Aufbau außerordentlich leistungsfähiger, eng vernetzter Forschungseinheiten zur Bearbeitung von in der Regel inter-/multidisziplinären langfristig angelegten, aufwendigen Forschungsthemen

- Langjährige Forschungstätigkeit des Fachbereichs Baugeschichte::Bauforschung in diesem Themenbereich
- Inter- und multidisziplinäre Forschungserfahrung am Fachbereich
- Sehr gute Kontakte zu indonesischen Universitäten
- TU Wien durch Indonesien Symposium 2011 bereits international für Forschungstätigkeit in diesem Themenbereich bekannt
- Stand der Forschung: weltweit wird Forschung zur indonesischen Architektur mit internationalem Impact meist nur in einzelnen Regionen bzw. nur von einzelnen Disziplinen durchgeführt.
- Traditionelle Architektur ist einem stetig schnelleren Wandel ausgesetzt und teilweise so gut wie nicht dokumentiert
- Symbole der traditionellen Architektur sind für die Identität sehr wichtig – das zeigt sich darin, dass Symbole in verschiedenen Bereichen übernommen werden

## Interdisziplinäre Forschung zu Themenbereichen in Zusammenhang mit traditioneller indonesischer Architektur

- Baugeschichtliche Untersuchungen
- Dokumentation von Details
- nachhaltiges Bauen mit/nach traditionellen Methoden
- Erdbebensicheres Bauen
- Bedeutung traditioneller Baukultur in der Gesellschaft
- Kunst, Kultur und Identität im Kontext der gebauten Umwelt
- Tourismus und Architektur
- Prozessentwicklung für interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Weiterentwicklung von Dokumentationsmethoden im komplexen baukulturellen Kontext
- Datenmanagement komplexer interdisziplinärer Inhalte
- Analyse und virtuelle Auseinandersetzung mit baulichen Konventionen
- Analyse und Simulation von Dorf-, Stadt- und Raumentwicklungen
- GIS Anwendungen für die Inventarisierung, Analyse und Erforschung von Zusammenhängen
- Rekontextualisierung von traditionellen Elementen in der modernen Architektur
- Inwertsetzung traditioneller Baukultur
- ...

## Bisher haben Mitglieder folgender österreichischer Departments Interesse bekundet:

- Fachbereich Baugeschichte:Bauforschung, TU Wien  
Ulrike Herbig, Erich Lehner, Andrea Rieger-Jandl, Irene Doubrawa
- Institut für Kunst und Gestaltung, TU Wien  
Anita Aigner
- Department Digital Architectur and Planning, TU Wien  
Peter Ferschin, Monika Di Angelo
- Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung, TU Wien  
Norbert Pfeiffer
- Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme, TU Wien  
A Min Tjoa
- Department für Raumplanung, TU Wien  
Andreas Voigt
- Institut für Kultur und Sozialanthropologie, UNI Wien  
Gabriele Weichart, Hermann Mückler

# Ablauf der Einreichung

- Das Begutachtungsverfahren ist 2-stufig
- Der Konzeptantrag (1.Stufe) wird vom/von der SprecherIn eingebracht
- Deadline für die erste Stufe jedes Jahr am 30. September
- Schriftliche Begutachtung
- Bei positiver Entscheidung Vollantrag innerhalb von 8 Wochen
- Vollantrag (2.Stufe) wird im Rahmen eines Hearings mit internationalen ExpertInnen begutachtet.
- Das gesamte Verfahren – von Einreichung eines Konzeptantrages bis zur Entscheidung über einen Vollantrag - dauert mind. 14 Monate.

# Einreichungsfahrplan

- März 2014 1. Treffen aller potentiellen Projektpartner – Brainstorming
- April 2014 2. Treffen zum Konsolidieren von Projektvorschlägen  
Parallel dazu Ausarbeitung des Rahmenkonzepts
- ◆ Ende Apr. 2014 Präsentation des Rahmenkonzepts bei TU Forschungssupport
- Mai 2014 Feinabstimmung der einzelnen Projektvorschläge untereinander  
und innerhalb des Rahmenkonzepts
- ◆ Ende Mai 2014 Vorpräsentation des Rahmenkonzepts bei FWF
- Juni-Aug. 2014 Arbeit an Abstracts der Teilprojekte  
Arbeit an Antrag für Konzepteinreichung  
Sammlung der Daten der einzelnen Projektpartner
- Sept. 2014 Feinabstimmung und Fertigstellung des Antrags
- ◆ 30. Sept. 2014 Deadline der Antragseinreichung

Ulrike Herbig

Fachbereich Baugeschichte:Bauforschung

E251-1 TU Wien

Telefon: 01 58801 25119

Mobil: 0664 5053174

Email: [herbig@tuwien.ac.at](mailto:herbig@tuwien.ac.at)